

- 14 umschaltbare Zeitendbereiche 125 ms-30 h
- Fernpotentiometeranschluß
- 2 Wechsler
- 19 Anschlußspannungen über tele-Steckmodulsystem wählbar
- potentialfreier Steuerkontakt

## Technische Daten:

### Anschlußspannungen:

(wählbar mit steckbarem Netzmodul)  
Siehe steckbare Netzmodule weiter unten  
Nennverbrauch:

- 2X: 12 ... 440 V AC / 2 VA  
24 V AC/DC / 1 VA, 36 V AC/DC / 1,5 VA  
42 V AC/DC / 1,5 VA, 48 V AC/DC / 1,7 VA  
6 ... 110 V DC / 2 W
- 3V: 12 ... 440 V AC / 4 VA  
24 V AC/DC / 2 VA, 36 V AC/DC / 3 VA  
42 V AC/DC / 3,5 VA, 48 V AC/DC / 4 VA  
6 ... 220 V DC / 3 W

Zulässiger Spannungsbereich 0,85 bis 1,1  $U_N$   
Frequenzbereich 48-63 Hz  
Einschaltdauer 100%, IEC Klasse 1c

### Umgebungsbedingungen:

Zulässige Umgebungstemperatur -25°C bis +55°C  
Anwendungsklasse HVF nach DIN 40040

### Genauigkeit:

Wiederholgenauigkeit mit konstanten Verhältnissen  
(in % vom Zeitendbereich)  $\leq 0,5\%$   
Spannungseinfluß im Bereich von 0,85 bis 1,1  $U_N$   $\leq 0,5\%$   
Einstellgenauigkeit  $\leq 5\%$   
Temperatureinfluß  $\leq 0,1\%$  / °C  
Wiederbereitschaftszeit  $\sim 100$ ms max.

### Mechanische Daten/Vorschriften:

Gehäuse mit steckbarem Netzteil aus selbstverlöschendem Kunststoff,  
Schutzart IP 40  
VDE 0435: Prüfspannung 2000 VAC  
VDE 0110: Gruppe B 380 VAC, Gruppe C 250 VAC

### Maße und Normen:

2X: 75 x 22,5 x 98 mm (H x B x T)  
3V: 75 x 35 x 109 mm (H x B x T)  
X: Befestigung auf Profilschiene nach DIN 46277/3 (Europäische Norm EN 50 022)  
Anschluß über berührungssichere Klemmen bis 4 mm<sup>2</sup>, Schutzart IP 20  
Berührungsschutz nach VDE 0106 und VBG 4  
Klemmenanordnung und Anschlußbezeichnung nach DIN 46 199  
V: Befestigung und Anschluß über 11-polige Schraub- oder Lötfassung,  
Fixierung mit Haltebügel BU 351, Stiftanordnung und Anschlußbezeichnung  
nach IEC 67-1-18a

### Ausgangsstufe:

2 Wechsler  
Max. Schaltspannung: 2X: 250 V AC 3V: 380 V AC, 250 V DC  
Dauerstrom: 2X: max. 5A 3V: max. 8A  
Schaltleistung: 2X: 1000 VA 3V: 1500 VA  
Kontaktlebensdauer: 230 V AC, 5 A ohmsch  $\geq 3 \cdot 10^8$  Schaltspiele  
Mechanische Lebensdauer  $> 30 \cdot 10^8$  Schaltspiele

### Steckbare Netzmodule für Bauform 2X

4 Netzteile NT2-...V AC/DC für Gleich- und Wechselspannung:  
24 V (1 VA), 36 V (1,5 VA),  
42 V (1,5 VA), 48 V (1,7 VA)

9 Transformatoren TR2-...V AC für Wechselspannung  
12V, 24V, 42V, 48V, 110V, 127V,  
230V, 400V, 440V

4 Schaltnetzteile SN2-...V DC für Gleichspannung:  
Restwelligkeit 10%  
zul. Spannungsbereich in Klammer  
6V (4,8-7,8V), 12V (8,5-16V),  
60V (40-85V), 110V (75-160V)

### Steckbare Netzmodule für Bauform 3V und 4X

4 Netzteile NT3-...V AC/DC für Gleich- und Wechselspannung:  
24 V (2 VA), 36 V (3 VA),  
42 V (3,5 VA), 48 V (4 VA)

9 Transformatoren TR3-...V AC für Wechselspannung:  
12V, 24V, 42V, 48V, 110V, 127V,  
230V, 400V, 440V

6 Schaltnetzteile SN3-...V DC für Gleichspannung:  
max. Restwelligkeit 10%  
zul. Spannungsbereich in Klammer  
6 V (5,1 - 6,6 V), 12 V (10,2 - 15 V),  
60 V (40 - 85 V), 110 V (75 - 145 V),  
125 V (85 - 165 V), 220 V (45 - 285 V)

## Typen:

R2X  
R3V

## Zubehör:

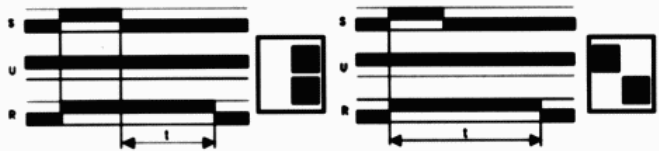
Sockelfassung TVE12  
Haltebügel BU 351  
Montageplatte MP

Fernpotentiometer R2  
Frontrahmen FR 35

## R rückfallverzögert

eW(S)einschaltwischend mit Impulsansteuerung

### Funktionsdiagramme und Funktionsauswahl:



### Funktionsbeschreibung:

Die Versorgungsspannung U muß ständig am Gerät anliegen. Beim Schließen des Steuerkontaktes S zieht das Ausgangsrelais R sofort an. Wird der Steuerkontakt S geöffnet beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen. Nach Ablauf der Zeit t fällt das Ausgangsrelais R zurück in die Ruhelage. Wird der Steuerkontakt S vor Ablauf der Zeit t erneut geschlossen, wird die bereits abgelaufene Zeit t gelöscht und beginnt beim erneuten Öffnen wieder bei Null.

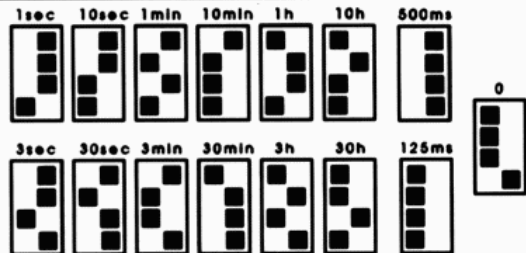
Die Versorgungsspannung U muß ständig am Gerät anliegen. Beim Schließen des Steuerkontaktes S zieht das Ausgangsrelais R sofort an und die eingestellte Zeit t beginnt zu laufen. Das Ausgangsrelais R fällt nach Ablauf der Zeit t wieder in Ruhelage.

Der Steuerkontakt S kann während der Zeit t beliebig geschaltet werden. Ein weiterer Zyklus kann erst gestartet werden, wenn der Laufende abgeschlossen wurde.

Diese Funktion kann somit auch als Impulsverlängerung verwendet werden.

Wird die Versorgungsspannung U vor Ablauf der Zeit t vom Gerät entfernt, fällt das Relais ab die bereits abgelaufene Zeit wird gelöscht und beginnt beim nächsten Zyklus wieder bei Null.

### Zeitendbereichsauswahl:

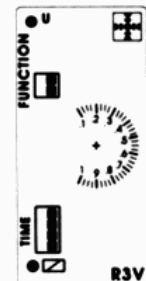


### Frontansicht

R2X

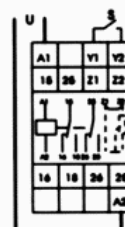


R3V

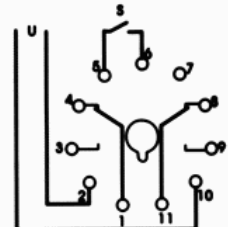


### Anschluß:

R2X



R3V





## eW(U) einschaltwischend

### Funktionsdiagramm und Funktionsauswahl:



### Funktionsbeschreibung:

Beim Anlegen der Versorgungsspannung U zieht das Ausgangsrelais R sofort an und die eingestellte Zeit t beginnt zu laufen. Das Ausgangsrelais R fällt nach Ablauf der Zeit t wieder in Ruhelage. Die Versorgungsspannung U muß länger am Gerät anliegen als die eingestellte Zeit t, damit die Funktion zur Gänze ausgeführt wird. Diese Funktion kann somit auch als Impulsverkürzung verwendet werden. Wird die Versorgungsspannung U vor Ablauf der Zeit t vom Gerät entfernt, fällt das Relais ab, die bereits abgelaufene Zeit wird gelöscht und beginnt beim nächsten Zyklus wieder bei Null.

## E ansprechverzögert

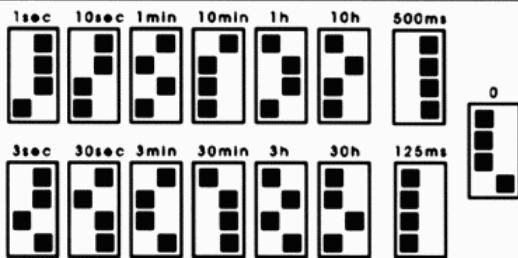
### Funktionsdiagramm und Funktionsauswahl:



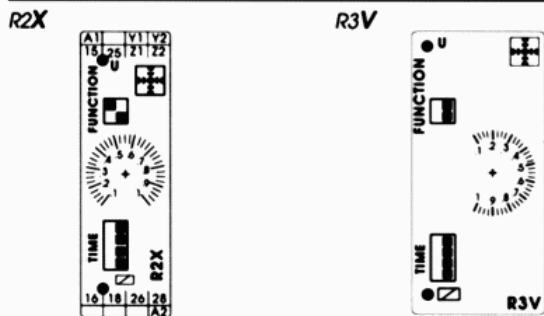
### Funktionsbeschreibung:

Beim Anlegen der Versorgungsspannung U beginnt die eingestellte Zeit t zu laufen. Nach Ablauf der Zeit t zieht das Ausgangsrelais R an und bleibt solange in Arbeitsstellung, bis die Versorgungsspannung U wieder vom Gerät entfernt wird. Wird die Versorgungsspannung U vor Ablauf der Zeit t vom Gerät entfernt, wird die bereits abgelaufene Zeit gelöscht und beginnt beim nächsten Zyklus wieder bei Null.

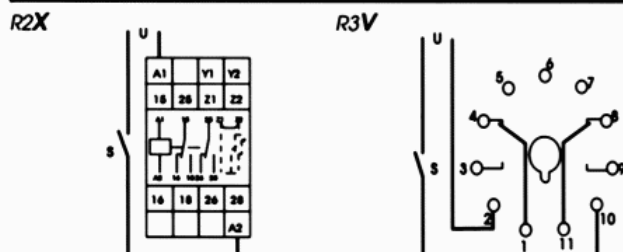
### Zeitbereichsauswahl:



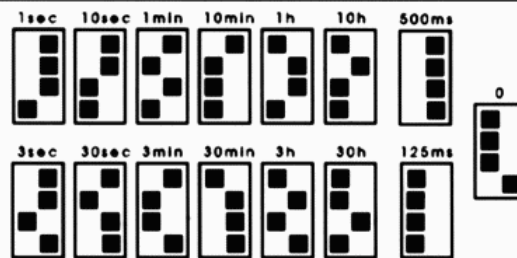
### Frontansicht



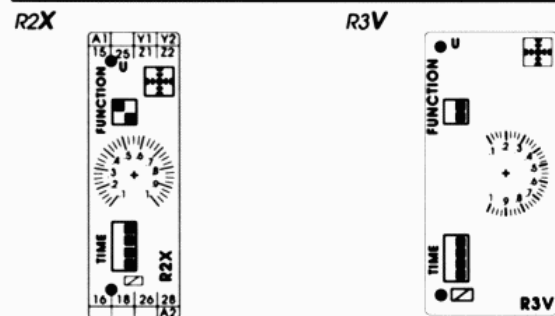
### Anschluß:



### Zeitbereichsauswahl:



### Frontansicht



### Anschluß:

